

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Pressestelle**

Telefon
(03334) 64 - 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

E-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilun-
gen ohne digitale Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 288/2022 vom 08. November 2022

„Sichtbares Erbe = Geteiltes Erbe“ – Vortrag im Museum Eberswalde

Was ist Kunst noch wert, wenn sie in Vergessenheit gerät?

Am Samstag, dem 12. November 2022, wird dieser Frage im Rahmen eines Vortrages nachgespürt. Beginn ist um 15 Uhr im Museum Eberswalde. Thomas Kumlehn vom Verein Private Künstlernachlässe im Land Brandenburg e.V. wird unter dem Namen „Sichtbares Erbe = Geteiltes Erbe“ Antworten bieten.

Der Verein widmet sich der Digitalisierung und Sicherung der Nachlässe Brandenburger Künstlerinnen und Künstler. Seit Mai 2014 wurden inzwischen 27 Nachlass- und Werkverzeichnisse von 24 Künstlerinnen und Künstlern unter www.private-kuenstlernachlaesse-brandenburg.de online gestellt.

Darunter befinden sich beispielsweise das Werkverzeichnis Malerei von Philipp Schack, das Nachlassverzeichnis Skulptur und Plastik von Claus-Lutz Gaedicke, oder das Werkverzeichnis Skulptur und Plastik von Werner Stötzer.

Neben der nachhaltigen Sicherung der ermittelten Kernbestände regional bedeutender Künstlernachlässe unterstützt der Verein auch in Brandenburg lebende Künstlerinnen und Künstler bei der Erstellung digitaler Werk-Dokumentationen.

Die Initiative „Private Künstlernachlässe im Land Brandenburg“ entstand bereits im Mai 2011. Am 31. Januar 2015 gründete sich daraus der gleichnamige Verein, dem bis heute mehr als 50 Mitglieder angehören.

Vortrag „Sichtbares Erbe = Geteiltes Erbe“

Samstag, 12. November 2022, 15 Uhr

Museum Eberswalde

Steinstraße 3, 16 225 Eberswalde

Um Anmeldung per Mail an b.klitzke@eberswalde.de wird gebeten.